

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
18.04.2018**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E070

Anwesenheit

Vorsitzender

Block, Wolfgang entsandt
durch Fraktion DIE LINKE

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Gajek, Lothar entsandt
durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf entsandt
durch freie Träger

Schriftführerin

Sandner, Monika

ordentliche Mitglieder

Böhm, Jörg entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra entsandt
durch AfD-Fraktion
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Grosch, Peter entsandt
durch CDU-Fraktion
Hoffmann, Karin entsandt
durch freie Träger
Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion
Köttsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt

durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt
durch freie Träger
Piechowski, Tim entsandt
durch SPD-Fraktion
Rakette, Edda entsandt
durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Marquardt, Steffen entsandt
durch freie Träger

beratende Mitglieder

Grimme, Helena

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Heiden, Ursula
Klinkenberg, Mark
Manske, Kerstin
Ruhl, Andreas
Zech, Wiebke

Leitung: Wolfgang Block

Schriftführerin: Monika Sandner

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 47. Sitzung vom 07.02.2018 und der 48.Sitzung vom 07.03.2018 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung
5. Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

6. Beschluss über die Aufstellung der Schöffnenliste 2018 für die Wahlperiode 2019 bis 2023
Vorlage: 01403/2018
7. Kita Entgelte DRK KV SN e.V., Kita "Villa Traumland"
Vorlage: 01350/2018
8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Block, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig ungeändert beschlossen.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 47. Sitzung vom 07.02.2018 und der 48.Sitzung vom 07.03.2018 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 47. Sitzung wird mit 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

Frau Jeske merkt an, dass Sie die Vorlage (**Sozialpädagogische Begleitung der Kindertafeln sichern Vorlage: 01319/2018**) nicht als zurückgezogen erklärt habe. Verschiedene Mitglieder des Jugendhilfeausschusses erklären, dass das so nicht zu verstehen gewesen sei. Herr Ruhl führt aus, dass aufgrund der sehr intensiven Diskussion und der Komplexität des Vorgangs (mittlerweile zugesicherte Finanzierung durch die Verwaltung für 2018 über Fördermittel; Unsicherheit über die Finanzierung über Fördermittel für 2019 ff. etc.) Irritationen nachvollziehbar seien. Da die Intention des Jugendhilfeausschusses – die Gewährleistung eines entsprechenden Angebotes – aber mit großem Einvernehmen deutlich geworden sei, müsse auch nicht zwingend eine Protokollkorrektur erfolgen.

Dem schließen sich die Mitglieder an.

Das Protokoll der 48. Sitzung wird einstimmig mit einer Ergänzung beschlossen.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Beschluss:

Herr Klinkenberg informiert über ein Gespräch vom 16.03.2018 mit dem Landesamt für Gesundheit und Soziales in Rostock.

Thema war der Widerspruch der Landeshauptstadt Schwerin bezüglich der Förderrichtlinien zur Förderfähigkeit von Mitarbeitern freier Träger die zusätzlich zu den geförderten 35 h im ESF-Programm weitere 5 h bei Ihrem Träger tätig sind. Es wurde durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales festgestellt, dass Tätigkeiten der Jugendsozialarbeiter als Koordinatoren in den Trägerverbunden förderfähig sind. Zu prüfen ist, wie es mit den koordinierenden Tätigkeiten der Schulsozialarbeiter bei den jeweiligen Trägern aussieht. Für das Jahr 2018 würde es für den Bereich der Schulsozialarbeiter eine andere Möglichkeit der Förderung als Übergangslösung geben, die über einen Antrag beim LAGUS zu beantragen wäre.

Voraussetzung ist die Darstellung der Tätigkeiten der einzelnen Mitarbeiter durch die Träger gegenüber dem Fachdienst Jugend. Der Fachdienst wird diese Beschreibungen dann dem LAGUS vorlegen und die Träger im Nachgang über die endgültige Entscheidung informieren..

Herr Klinkenberg schlägt vor den Widerspruch zurückzuziehen.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Fakt zur Kenntnis und stimmen der Rücknahme zu.

Herr Klinkenberg informiert, dass seit dem 01.04.2018 der Allgemeine sozialpädagogische Dienst in drei Teams aufgeteilt ist.

Frau Janitz sei als Teamleiterin zuständig für den Sozialraum West/Mitte, Frau Habecker sei als Teamleiterin zuständig für den Sozialraum Nord/Süd und Frau Hollstein sei als Teamleiterin zuständig für den Sozialraum Ost. Die Rufbereitschaft wurde ebenfalls zum 01.04.2018 umgestellt.

Herr Klinkenberg gibt bekannt, dass Herr Janofski nicht mehr in der Verwaltung tätig ist und Herr Scherke jetzt die Aufgaben der Sozialarbeit und Jugendsozialarbeit/Prävention wahrnimmt.

Frau Rakette erfragt den Sachstand zur Besetzung der Stelle Fachberatung Kitaförderung. Frau Gabriel informiert, dass Bewerbungsgespräche stattgefunden haben und sie den Ausschuss nach Abschluss des Auswahlverfahrens informieren werde.

Frau Gabriel erläutert den Sachstand zur Bedarfsermittlung „flexible Öffnungszeiten“. So wurden 6.000 Fragebögen an die Eltern ausgegeben, davon gab es 1.300 Rückmeldungen, diese würden zurzeit ausgewertet. Über das Ergebnis wird Frau Gabriel den Ausschuss informieren.

Herr Ruhl berichtet darüber, dass die Kita gGmbH mitgeteilt habe, sie wolle von der Betreibung der neuen Kita in der Gagarin-Straße zurücktreten. Empfohlen worden sei ein Interessensbekundungsverfahren. Herr Ruhl äußert sein Unverständnis über den Weg als auch den Zeitpunkt, da mittlerweile seit zwei Jahren mit der Kita gGmbH der Standort geplant worden sei und in 2019 in Betrieb gehen sollte. Er sagt weitere Informationen zu.

zu 4 Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung

Bemerkungen:

Frau Maier informiert, dass die AG HzE am 13.04.2018 tagte, dass Protokoll wird den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis gegeben.

zu 5 Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

Bemerkungen:

Herr Hubert informiert über die Erarbeitung des Strategiepapieres. Er lobt ausdrücklich die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Öffentlichem und Freien Trägern.

Die AG habe am 18.04.2018 getagt, die weiteren Termine sind:

20.04.2018 Redaktionsgruppe

25.04.2018 Unterlagenversand an den Fachdienst Jugend

16.05.2018 Vorstellung der Unterlagen im Ausschuss

06.06.2018 Beschlussfassung (Inhalt)

04.07.2018 Vorstellung Finanzierung

Der Ausschuss verständigt sich, dass die Sitzung des Ausschusses vom 02.05.2018 auf den 16.05.2018 verlegt wird.

**zu 6 Beschluss über die Aufstellung der Schöffenliste 2018 für die Wahlperiode 2019 bis 2023
Vorlage: 01403/2018**

Bemerkungen:

Herr Block bringt die Vorlage ein.

Die Vorlage wird mit:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1 beschlossen.

**zu 7 Kita Entgelte DRK KV SN e.V., Kita "Villa Traumland"
Vorlage: 01350/2018**

Bemerkungen:

Frau Gabriel bringt die Vorlage ein.

Die Vorlage wird mit:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0 beschlossen.

zu 8 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Klinkenberg informiert, dass im Lenkungskreis „soziale Stadt“ ein Antrag von dem Verein „Together MH“ befürwortet wurde ohne Votum des Fachdienstes.

gez. Wolfgang Block

Vorsitzender

gez. Monika Sandner

Protokollführerin